



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Methylsojat

Name des Stoffs: Fatty acids, soya, Me esters
 REACH-Registrierungsnummer: 01-2119471664-32

Identifikationsnummern

EG-Nummer: 272-898-4
 CAS-Nummer: 68919-53-9

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Kategorie/Hauptverwendung

Industrielle Verwendung.
 Gewerbliche Verwendung

Titel	Lebenszyklusabschnitt	Verwendungsdeskriptoren
Allgemeiner Überblick über industrielle Verwendungen von Stoffen aus dem EBB REACH-Konsortium	Industriell	SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, PC1, PC2, PC3, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC9c, PC11, PC12, PC13, PC14, PC15, PC16, PC17, PC18, PC19, PC20, PC21, PC23, PC24, PC25, PC26, PC27, PC28, PC29, PC30, PC31, PC32, PC33, PC34, PC35, PC36, PC39, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC17, PROC18, PROC19, PROC20, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a, ERC10b, ERC11a, ERC11b
Allgemeiner Überblick über die berufliche Verwendung von Stoffen aus dem EBB REACH-Konsortium	Gewerblich	SU22, PC13, PROC9, ERC9b
Allgemeiner Überblick über die Verwendung von Verbrauchern von Stoffen aus dem EBB REACH-Konsortium	Verbraucher	SU21, PC13, ERC9b

Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren: Siehe Abschnitt 16.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.
 Nahrungsmittel, Getränke und Futtermittel.



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
SysKem Chemie GmbH
Rosenthalstrasse 22
42369 Wuppertal

Telefon-Nummer +49 (0) 202-317559-0
Email info@syskem.de

Email-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist
info@syskem.de

1.4. Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg, Tel. +49 761 19240.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Nicht eingestuft.

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen
Keine weiteren Informationen verfügbar.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Keine Kennzeichnung anwendbar.

2.3. Sonstige Gefahren

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen
Unter normalen Umständen keine.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Der Stoff ist nicht aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

Table with 3 columns: Name, Produktidentifikator, %

3.2. Gemische

Nicht anwendbar.



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen:

Verunfallter Person Frischluft zuführen.

Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Bei anhaltender Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen.

Bei anhaltender Reizung einen Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

Symptome/Schäden nach Einatmung

Bei Hitzeeinwirkung: Reizung der Atemwege.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlungen

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

AFFF-Schaum. BC-Pulver. Kohlendioxid. Trockener Sand. Trockenlöschpulver.

Verwenden Sie die für die Brandgefahr und die Brandsituation empfohlenen Löschmittel.

Ungeeignete Löschmittel:

Keinen Hochdruckwasserstrahl verwenden, da dies eine Ausbreitung des Brandes bewirken kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr:

DIREKTE BRANDGEFAHR. Brennbar.

INDIREKTE BRANDGEFAHR. Bei Erhitzung: erhöhte Brandgefahr.

Temperatur höher als Flammpunkt: erhöhte Brand-/Explosionsgefahr.

Explosionsgefahr:

DIREKTE EXPLOSIONSGEFAHR: Der feinverteilte Staub in der Luft kann sich entzünden.

INDIREKTE EXPLOSIONSGEFAHR: durch Funken entzündbare Staubwolke.

Reaktivität im Brandfall

Bei Brand: Freisetzung von Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Gefahrenzone absperren. Achtung: Bei Anwendung des Produkts kann der Boden rutschig werden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Brand: Umgebung räumen. Wegen Explosionsgefahr Brand aus der Entfernung bekämpfen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Schutzausrüstung: Verwenden Schutzmaßnahmen in Abschnitt 8.

Einsatzkräfte:

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Boden- und Wasserverunreinigung vermeiden.
Produkt nicht in der Umwelt verbreiten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren

Verschüttetes Produkt stellt eine große Rutschgefahr dar. In geschmolzenem Zustand: erst erstarren lassen und dann aufnehmen. Verschüttetes Material in einen für die Entsorgung geeigneten Container kehren oder schaufeln. Verschmutzte Flächen mit Seifenlösung reinigen. Mit Wasser wegspülen/verdünnen. Reinigen Sie Verschüttungen unverzüglich und beseitigen Sie entstandene Abfälle sicher.

Sonstige Angaben

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Bearbeiten von Abfällen in Übereinstimmung mit Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Verwendungstemperatur

≥ 10 °C über dem Schmelzpunkt

Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Wärme- oder Zündquellen
FERNHALTEN VON: Zündquellen.

Zusammenlagerungsinformation
FERNHALTEN VON: Säuren. starke Säuren. Laugen. starke Basen.



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

Lager

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Bei Umgebungstemperatur aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Entspricht den gesetzlichen Vorschriften.

Besondere Vorschriften für die Verpackung

In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Entsprechend gekennzeichnet. Entspricht den gesetzlichen Vorschriften.

Verpackungsmaterialien

Geeignete Materialien für Behälter. Aluminium. Glas. Nichtrostender Stahl. Nicht auf nicht korrosionsfesten Metall lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Keine weiteren Informationen verfügbar

Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Keine Daten vorhanden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus Nitrilkauschuk.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzkleidung.

Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand (20°C)	: Flüssig
Farbe	: Gelb-Bernsteinfarben.
Erscheinungsbild (Raumtemperatur)	: Flüssig
Geruch	: Charakteristisch. Milder Geruch.
Geruchsschwelle	: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	: < 5 °C
Gefrierpunkt	: Nicht verfügbar
Siedepunkt	: > 150 °C
Entzündbarkeit	: Nicht verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Nicht verfügbar
Explosionsgrenzen	: Nicht verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Flammpunkt	: > 110 °C (ASTM D92)
Zündtemperatur	: > 250 °C
Zersetzungstemperatur	: > Flammpunkt
pH-Wert	: 5 – 8
Viskosität, kinematisch	: ca. 3,1 mm ² /s (3,9-4,3) 40 °C
Viskosität, dynamisch	: Nicht verfügbar
Löslichkeit	: Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	: Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	: > 3
Dampfdruck	: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar
Dampfdruck bei 50 °C	: Nicht verfügbar
Dichte	: ca. 882,8 kg/m ³ (20°C) ca. 868,4 kg/m ³ (40°C) ca. 824,9 kg/m ³ (100°C)
Relative Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20°C	: Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	: Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt < 1 % (1999/13/EC; 2004/42/EC; 2010/75/EU; SR 814.018)

Sonstige Eigenschaften Schwach wasserlöslich.
Löslich in Ölen/Fetten.
Mischbar mit den meisten organischen Lösungsmitteln

Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Bei Brand: Freisetzung von Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Akute Toxizität (Oral)	Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal)	Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ)	Nicht eingestuft

Methylsojat (68919-53-9)

LD50 oral Ratte > 2000 mg/kg

Nicht gesundheitsschädlich

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht eingestuft.

pH-Wert: 5 - 8

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht eingestuft.

pH-Wert: 5 - 8

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht eingestuft.

Keimzell-Mutagenität

Nicht eingestuft.

Karzinogenität

Nicht eingestuft.

Reproduktionstoxizität

Nicht eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht eingestuft.

Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht eingestuft.

Aspirationsgefahr

Nicht eingestuft.

Methylsojat (68919-53-9)

Viskosität, kinematisch ca. 3,1 mm²/s (3,9-4,3) 40 °C**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können**

Der Stoff bzw. das Gemisch weist keine endokrin disruptiven Eigenschaften auf.

11.3 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Ökologie - Allgemein**

Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige Schäden in der Umwelt. Eine Umweltgefährdung kann bei unprofessioneller Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

Ökologie - Luft

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

Ökologie - Wasser

Angaben zur Bioakkumulation nicht vorhanden

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)

Nicht eingestuft

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch)

Nicht eingestuft

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotential**Methylsojat (68919-53-9)**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser > 3
(Log Pow)**12.4. Mobilität im Boden****Methylsojat (68919-53-9)**

Ökologie - Boden

Keine Angaben zur biologischen Abbaubarkeit im Boden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Methylsojat (68919-53-9)**

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

12.6 Angaben über sonstige Gefahren

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können

Der Stoff ist nicht aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

Örtliche Vorschriften (Abfall)

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung

Gute Betriebspraxis anwenden - Verschüttetes Produkt kann sowohl nasse als auch trockene glatte Flächen rutschig werden lassen. Absorbiertes Produkt in verschließbaren Behältern sammeln. Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Ökologie - Abfallstoffe

Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen. Bei zugelassener Abfallbehandlungsanlage entsorgen.

EAK-Code

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

14.1. UN-Nummer

- UN-Nr. (ADR) : Nicht geregelt
UN-Nr. (IMDG) : Nicht geregelt
UN-Nr. (IATA) : Nicht geregelt
UN-Nr. (ADN) : Nicht geregelt
UN-Nr. (RID) : Nicht geregelt

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : Nicht geregelt
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : Nicht geregelt
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Nicht geregelt
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) : Nicht geregelt
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID) : Nicht geregelt



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR
Transportgefahrenklassen (ADR) : Nicht geregelt

IMDG
Transportgefahrenklassen (IMDG) : Nicht geregelt

IATA
Transportgefahrenklassen (IATA) : Nicht geregelt

ADN
Transportgefahrenklassen (ADN) : Nicht geregelt

RID
Transportgefahrenklassen (RID) : Nicht geregelt

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : Nicht geregelt
 Verpackungsgruppe (IMDG) : Nicht geregelt
 Verpackungsgruppe (IATA) : Nicht geregelt
 Verpackungsgruppe (ADN) : Nicht geregelt
 Verpackungsgruppe (RID) : Nicht geregelt

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Nein
 Meeresschadstoff : Nein
 Sonstige Angaben : Meeresschadstoff: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport
Nicht geregelt

Seeschifftransport
Nicht geregelt

Lufttransport
Nicht geregelt

Binnenschifftransport
Nicht geregelt

Bahntransport
Nicht geregelt

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Vorschriften****REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)**

Nicht in REACH-Anhang XVII gelistet

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Nicht in REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Nicht in der REACH-Kandidatenliste gelistet

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Nicht in der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012) gelistet

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Nicht in der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021) gelistet

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Nicht in der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009) gelistet

VOC-Richtlinie (2004/42)

VOC-Gehalt

< 1 % (1999/13/EC; 2004/42/EC; 2010/75/EU; SR 814.018)

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

Nationale Vorschriften**Registrierstatus**

Konform mit DSL, EAEU, ECST, EU REACH, IECSC, KECL, NZIoC, PICCS, TSCA, VNCI

Legende

DSL = Canadian Domestic Substances List

EAEU = Eurasian Economic Union Unified list of chemicals

ECST = Existing Chemical Substances Inventory of Taiwan

EU REACH = European Union REACH Regulation 1907/2006

IECSC = Inventory of Existing Chemicals Substances in China

KECL = Korean Existing Chemical List

NZIoC = New Zealand Inventory of Chemicals

PICCS = Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances

TSCA = USA Toxic Substances Control Act

VNCI = Vietnam National Chemicals Inventory



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

KKDIK nummer

nicht vorregistriert

K-REACH (Korea)

nicht vorregistriert

UK-REACH (Great Britain)

Keine DUIN eingereicht (max.1t pa)

Schweiz ChemV (SR 813.11)

Dieser Stoff unterliegt nicht der Registrierungspflicht gemäß Art. 61 der Chemikalienverordnung (ChemV)

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK 1, Schwach wassergefährdend
(Einstufung nach AwSV; Kenn-Nr. 834).

Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

Niederlande

ABM-Kategorie

B(5) - Geringe Gefahr für Wasserorganismen

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen

Der Stoff ist nicht gelistet

SZW-lijst van mutagene stoffen

Der Stoff ist nicht gelistet

SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding

Der Stoff ist nicht gelistet

SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid

Der Stoff ist nicht gelistet

SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling

Der Stoff ist nicht gelistet

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt, ein Expositionsszenario ist nicht anwendbar ist (nicht klassifizierte Substanz)



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Informationen vom Produzenten/Vorlieferanten.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze

Entfällt.

Datenblatt ausstellender Bereich:

SysKem Chemie GmbH

Abt. Produktsicherheit

Telefon-Nummer +49 (0) 0202-317559-0

Schulungshinweise:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Gründe für Änderungen:

Abschnitt 1

Abschnitt 16

Redaktionelle Änderungen

Die Einstufung entspricht

ATP 8



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

Abkürzungen und Akronyme

Abkürzung	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
EC50	Effective Concentration 50 % (Wirksame Konzentration 50 %). Die EC50 entspricht der Konzentration eines geprüften Stoffes, die eine Wirkung (z.B. auf das Wachstum) in einem gegebenen Zeitraum um 50 % ändert
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
INDEX-Nr.	Die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Code
LC50	Lethal Concentration 50 % (Letale Konzentration 50 %): LC50 ist die Konzentration eines geprüften Stoffes, die in einem vorgegebenen Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt
LD50	Lethal Dose 50 % (Letale Dosis 50 %): LD50 ist die Dosis eines geprüften Stoffes, die in einem vorgegebenen Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt
LGK	Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

Wortlaut der Verwendungsdiskriptoren

ERC1	Herstellung des Stoffs
ERC10a	Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Außenbereich)
ERC10b	Breite Verwendung von Erzeugnissen mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung (Außenbereich)
ERC11a	Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Innenbereich)
ERC11b	Breite Verwendung von Erzeugnissen mit hoher oder beabsichtigter Freisetzung (Innenbereich)
ERC2	Formulierung zu einem Gemisch
ERC3	Formulierung in eine feste Matrix
ERC4	Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)
ERC5	Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt
ERC6a	Verwendung als Zwischenprodukt
ERC6b	Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)
ERC6c	Verwendung als Monomer für Polymerisationsreaktionen an einem Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf einem Artikel)
ERC6d	Verwendung als reaktive Reglersubstanzen für Polymerisationsreaktionen an einem Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf einem Artikel)
ERC7	Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort
ERC8a	Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)
ERC8b	Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)
ERC8c	Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung)
ERC8d	Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)
ERC8e	Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)
ERC8f	Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung)
ERC9a	Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Innenverwendung)
ERC9b	Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)
PC1	Klebstoffe, Dichtstoffe
PC11	Sprengstoffe
PC12	Düngemittel
PC13	Kraftstoffe
PC14	Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen
PC15	Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen
PC16	Wärmeübertragungsflüssigkeiten
PC17	Hydraulikflüssigkeiten
PC18	Tinten und Toner
PC19	Chemische Zwischenprodukte



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren

PC2	Adsorptionsmittel
PC20	Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen
PC21	Laborchemikalien
PC23	Produkte zur Behandlung von Leder
PC24	Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel
PC25	Kühlschmierstoffe
PC26	Produkte zur Behandlung von Papier und Pappe
PC27	Pflanzenschutzmittel
PC28	Parfüme, Duftstoffe
PC29	Pharmazeutika
P3	Luftbehandlungsprodukte
PC30	Fotochemikalien
PC31	Poliermittel und Wachsmischungen
PC32	Polymerzubereitungen und -verbindungen
PC33	Halbleiter
PC34	Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel
PC35	Wasch- und Reinigungsmittel
PC36	Wasserenthärter
PC39	Kosmetika, Körperpflegeprodukte
PC7	Grundmetalle und Legierungen
PC8	Biozidprodukte
PC9a	Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner
PC9b	Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton
PC9c	Fingerfarben
PROC10	Auftragen durch Rollen oder Streichen
PROC11	Nicht-industrielles Sprühen
PROC12	Verwendung von Blähmitteln bei der Herstellung von Schaumstoff
PROC13	Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen
PROC14	Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren
PROC15	Verwendung als Laborreagenz
PROC17	Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung
PROC18	Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen
PROC2	Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
PROC20	Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten
PROC21	Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind
PROC22	Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur
PROC23	Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur
PROC24	(Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind



Handelsname: Methylsojat

Druckdatum: 20. August 2025

Aktuelle Version: 3.4, erstellt am: 23.01.2025

Ersetzte Version: 3.3, erstellt am: 26.08.2024

Region: DE

Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren

PROC25	Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen
PROC3	Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen
PROC4	Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition
PROC5	Mischen in Chargenverfahren
PROC6	Kalandriervorgänge
PROC7	Industrielles Sprühen
PROC8a	Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
PROC8b	Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
PROC9	Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
SU1	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
SU10	Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)
SU11	Herstellung von Gummiprodukten
SU12	Herstellung von Kunststoffprodukten, einschließlich Compoundierung und Konversion
SU13	Herstellung von sonstigen nichtmetallischen mineralischen Produkten, z. B. Gips, Zement
SU14	Metallerzeugung und –bearbeitung, einschließlich Legierungen
SU15	Herstellung von Metallerzeugnissen, außer Maschinen und Ausrüstungen
SU16	Herstellung von Computern, elektronischen und optischen Erzeugnissen, elektrischen Ausrüstungen
SU17	Allgemeine Herstellung, z. B. Maschinen, Ausrüstungen, Fahrzeuge, sonstige Transportausrüstung
SU18	Herstellung von Möbeln
SU21	Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
SU22	Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
SU2a	Bergbauindustrie (einschließlich Offshore-Industrie)
SU2b	Offshore-Industrien
SU3	Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
SU5	Herstellung von Textilien, Leder, Pelzen
SU6a	Herstellung von Holz und Holzprodukten
SU6b	Herstellung von Zellstoff, Papier und Papierprodukten
SU7	Herstellung von Druckerzeugnissen und Vervielfältigung von bespielten Medien
SU8	Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukte)
SU9	Herstellung von Feinchemikalien